

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **77 (1990)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Leserbriefe

Schule gelesen werden bzw. noch geläufig sind, zeigt, dass es notwendig ist, Kulturgeschichte rund um das Brot zu betreiben, will man diese Texte und Sprüche verstehen.

Einem (in fünf etwas disparate Kapitel gegliederten) historischen Überblick über den Ackerbau in der Schweiz folgt das Hauptkapitel «Arbeitsabläufe, Methoden und Gerätschaften». Da ist zunächst von der Feldbestellung, vom Misten und Düngen, vom Anfruchen, Pflügen und Hacken die Rede. Mit vielen Zeichnungen und Fotos werden die Geräte, z.B. die Entwicklung des Pfluges und der Egge, aber auch die Arbeitsabläufe veranschaulicht. Aussaat und Ernte, Dreschen und Vorratshaltung werden ebenfalls breit dargestellt. Die Abbildungen zeigen neben zeitgenössischen Darstellungen Aufnahmen von Geräten, die heute in Museen stehen. Gerade um einen Besuch in einem Museum vorzubereiten, ist dieses Büchlein sehr dienlich, und es ist darum verdienstlich, dass im ersten Teil des Anhangs ein Verzeichnis der einschlägigen Museen folgt, in welchem detailliert der Bestand an Getreidebaugeräten beschrieben wird.

Das Büchlein ist auf Anregung der Erziehungsdirektion des Kantons Bern entstanden. Das Amt für Bildungsforschung und die Berner Schulwarte stehen auch hinter der Produktion eines Videofilms, der das Buch in willkommener Weise ergänzt. Auch hier ist Heiner Moser - zusammen mit Herbert Meier - Autor. Der Film «Ein Getreidebaujahr im schweizerischen Mittelland im frühen 20. Jahrhundert» wurde 1988/89 mit Hallwiler Bauersleuten auf einem Roggenacker gedreht. Er rekonstruiert den Alltag des Ackerbauern um 1920. (Nähere Information bei: Berner Schulwarte, Helvetiaplatz 2, 3005 Bern)

Leza M. Uffer

### Zum Thema vorzeitige Einschulung («schweizer schule») 1/90)

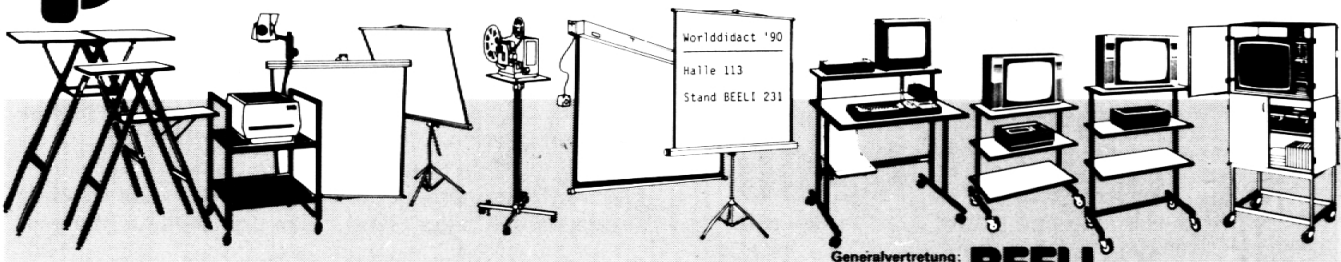
In der Nummer 1/90 berichtete die «schweizer schule» über die Verweigerung eines vorzeitigen Schuleintrittes im Kanton Schwyz. Im Einleitungskommentar und im Vorspann des zitierten Entscheides wird behauptet, der schulpsychologische Dienst habe im zitierten Fall unmissverständlich die Schulreife festgestellt. Dies war jedoch keineswegs der Fall: Dem Erziehungsrat lag kein derartiges Gutachten vor.

Wir bedauern, dass es der Redaktion einer anerkannten Fachzeitschrift nicht möglich war, zumindest telefonisch bei der betroffenen Behörde nachzufragen, ob die zugesandten Parteibehauptungen und die Kommentare zum Erziehungsratsbeschluss überhaupt den Tatsachen entsprechen.

Im übrigen begrüßen wir die Praxis der «schweizer schule», aktuelle und wichtige schulrechtliche Entscheide zu zitieren und auch zu kommentieren.

Erziehungsdepartement Schwyz

## PROJECTA - Projektion · Computer · Video



Projecta für Büro und Unterricht.

Breites Angebot in verschiedenen Modellen und Massen.

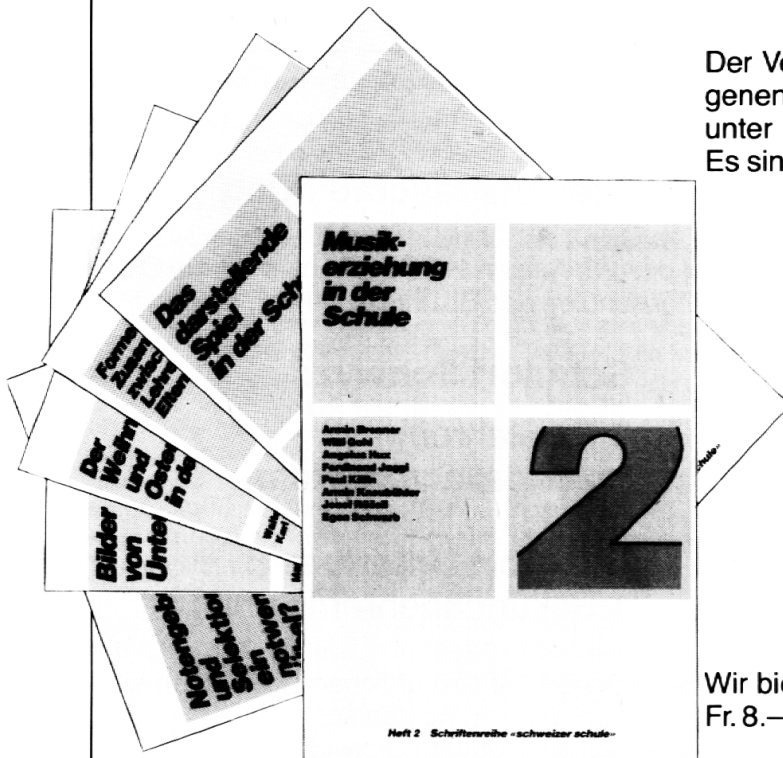
Fordern Sie den ausführlichen Gesamtprospekt an.

Theo Beeli AG  
8029 Zürich

Hofackerstrasse 13  
Telefon: 01 53 42 42

# Schriftenreihen der «schweizer schule»

Der Verlag «schweizer schule» hat in den vergangenen Jahren zu besonderen Themen ein Heft unter dem Titel «Schriftenreihe» herausgegeben. Es sind noch einige Exemplare an Lager.



- Heft 2 Musikerziehung in der Schule
- Heft 3 das darstellende Schauspiel in der Schule
- Heft 4 Formen der Zusammenarbeit zwischen Lehrer und Eltern
- Heft 5 Der Weihnachts- und Osterfestkreis in der Schule
- Heft 6 Bilder von Unterricht
- Heft 7 Notengebung und Selektion – ein notwendiges Übel

Wir bieten Ihnen diese Hefte zum Spezialpreis von Fr. 8.– (statt Fr. 10.–) an.

Falls Sie unser Angebot interessiert, füllen Sie bitte untenstehenden Bestellcoupon aus und senden Sie ihn an: Brunner AG, Verlag, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens.

## Bestellung

- \_\_\_ Expl. Heft 2 zum Preis von je Fr. 8.–
- \_\_\_ Expl. Heft 3 zum Preis von je Fr. 8.–
- \_\_\_ Expl. Heft 4 zum Preis von je Fr. 8.–
- \_\_\_ Expl. Heft 5 zum Preis von je Fr. 8.–
- \_\_\_ Expl. Heft 6 zum Preis von je Fr. 8.–
- \_\_\_ Expl. Heft 7 zum Preis von je Fr. 8.–
- + zusätzlich Fr. 1.– für Porto und Verpackung
- \_\_\_ Expl. sämtlicher Hefte zum Spezialpreis von Fr. 40.– (statt Fr. 50.–) + Fr. 2.– für Porto und Verpackung

**Adresse:**

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Juvenat der Franziskaner  
CH-6073 Flüeli-Ranft



Wir sind eine kleine Internatsschule (1.–4. Sekundarklasse, 60 Schüler) und suchen auf das neue Schuljahr 1990/91 (Beginn 20. August) eine/n

## engagierte/n Sekundarlehrer/in phil 1

Wenn Sie die Möglichkeit lockt, in einem kleinen kollegialen Team zu arbeiten, für das eine gute Atmosphäre, Zusammenarbeit und themenzentriertes Arbeiten wichtig sind, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Für das Internat suchen wir eine/n

## Erzieher/in

Wir stellen uns eine aufgestellte Person vor, die besonders in der Freizeit für die Schüler da ist. Wenn Sie Freude und Erfahrung in der Jugendarbeit haben, sozial engagiert sind und Ihnen die christlichen Werte etwas bedeuten, dann sollten wir miteinander ins Gespräch kommen.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Hr. Guido Baumgartner, Schulleiter, und Pater Klaus Renggli, Internatsleiter (Tel. 041-66 53 23)

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ist zu richten an: Juvenat der Franziskaner, 6073 Flüeli-Ranft



## Wir suchen Lehrer/in

an unsere Sonderschule für verhaltensauffällige und leicht lernbehinderte Kinder im Primarschulalter.

Stellenantritt mit Beginn des neuen Schuljahres, am 13. August 1990.

Es erwartet Sie ein schönes, zeitgemäss ausgerüstetes Schulzimmer mit Gruppenraum. Die Schülerzahlen liegen zwischen 8 und 12. Das Umfeld ist ruhig und die Heimanlage liegt im Grünen.

## Wäre das etwas für Sie?

Weitere Auskünfte erteilen gerne der Schulleiter oder der Direktor unter Telefon 073-31 23 31.

Bewerbungen richten Sie an:  
Kinderdörfli, Herrn Oberholzer Pius, Direktor,  
9601 Lütisburg

## Bezirk Schwyz Stellenausschreibung

Auf den 20. August 1990 suchen wir an die Oberstufenschulen des Bezirkes Schwyz, für den

## Schulort Schwyz:

1 Reallehrer/in  
(mit Reallehrerdiplom)

## Schulort Unteriberg:

1 Sekundarlehrer/in phil 1

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 30. April 1990 zu richten an:  
Bezirksschulverwaltung Schwyz, Rathaus,  
6430 Schwyz, Tel. 043-21 30 81.



KOLLEGIUM ST. MICHAEL  
6300 ZUG

SEKUNDARSCHULE · REALSCHULE · SPRACHKURSE

Suchen Sie eine fachlich und pädagogisch anspruchsvolle Aufgabe? Sind Sie begeisterungsfähig und motiviert, in einem engagierten Team eines überschaubaren Internates mitzuwirken?

Auf Ende August 1990 sind bei uns folgende Stellen neu zu besetzen.

**Sekundarlehrer/in**  
(phil. II, evtl. phil. I, mit Turnen)

**Reallehrerin**

**Sekundarlehrerin** (Teil-Pensum, phil. I)

### Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung als Sekundar- und Reallehrer/in
- Begeisterungsfähigkeit

### Wir bieten:

- Mitarbeit in einem engagierten Lehrerteam mit einer überschaubaren persönlichen Schulumgebung
- moderne schulische Infrastruktur
- Anstellungsbedingungen, Besoldung und Pensionskasse nach den Richtlinien des Kt. Zug

### Stellenantritt

- Ende August 1990

Anfragen und handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Angaben über die bisherige Tätigkeit wollen Sie bitte bis 21. April 1990 richten an: Urban Bossard, Rektor  
KOLLEGIUM ST. MICHAEL, Zugerbergstr. 3, 6300 Zug, Tel. 042-21 39 52